



AF2.MS3: Ausarbeitung und Festlegung einer Mobilitätsstrategie

Umsetzungsaufwand: 

Kosten: € € €

Akzeptanz: 

Beschreibung:

Ziel einer Mobilitätsstrategie ist es, durch einen möglichst geringen finanziellen, technischen und organisatorischen Aufwand den größtmöglichen Effekt auf das Mobilitätsverhalten der Mitarbeiter zu erzielen.

Eine Mobilitätsstrategie umfasst alle Bereiche der Mobilität (Fuß, Rad, ÖV und Pkw). Als Grundlage für die Entwicklung von passenden Handlungsstrategien dienen die Ergebnisse einer Bestandsaufnahme hinsichtlich der verkehrlichen Rahmenbedingungen des Betriebes, Arbeitszeiten, Wohnorte, Mobilitätsverhalten, Verkehrsangebote etc.

Mögliche Strategien können sein:

- Erhöhung des Radfahreranteils
- Erhöhung des ÖV-Anteils auf der Strecke XY
- Verringerung der Autofahreranteils
- Umgestaltung von PKW Stellplätzen - Grünflächen



© FGM-AMOR

Tipps zur Umsetzung:

- Zur Bestandsaufnahme, welche Verkehrsmittel am Arbeitsweg von den Mitarbeitern benutzt werden, einen einfachen Fragebogen erstellen oder aus dem Internet downloaden
- Handlungsstrategien gemeinsam mit Unternehmensleitung und Personal- und Betriebsrat erarbeiten

Zeit und Kosten sparen durch:

- Vorab-Information / Recherche zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement und zu betrieblichen Best-Practice Beispielen

Weiterführende Informationen:

- [Klima:aktiv mobil Leitfaden für Betriebe](#)
- [Handlungsleitfaden „Mobilitätsmanagement für Betriebe“](#)
- [Sammlung praktischer Beispiele von Vorarlberger Betrieben](#)